

[8650.] Bei **G. Göttschel** in Riga ist so eben erschienen, wurde jedoch nur an einzelne Handlungen versandt:

### Beugnisse

des

### Christlichen Glaubens

von der

### Evangelisch-Lutherischen Geistlichkeit in Rußland.

Herausgegeben durch **Dr. C. A. Bertholz**.

1. Band. 2. Auflage.

1851. gr. 8. 343 Seiten. 1  $\frac{1}{2}$  15  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

Ferner als Fortsetzung:

### Beiträge

zur

### Heilkunde.

Herausgegeben

von der

### Gesellschaft praktischer Aerzte zu Riga.

1. Band. 3. Lieferung.

1851. gr. 8. 221 Seiten. 1  $\frac{1}{2}$  12  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

Handlungen, welche sich von beiden Werken Absatz versprechen, bitte in mäßiger Anzahl à Cond. zu verlangen.

Riga, im October 1851. Ergebniss

**Edmund Göttschel.**

[8651.] Bei **Zendler & Co.** in Wien sind folgende Schulbücher erschienen:

**Prozowsky, W.**, Grundriß der Handelsgeographie. Für Schulen und zum Selbstunterricht bearbeitet. 25 Bogen. gr. 8. 2  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

**Fornasari, Verce, J. A.**, Corso di lingua tedesca. 3. ediz. gr. 8. 1  $\frac{1}{2}$  15  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$ .

**Remele, Dr. J.**, Lehrbuch der ungarischen Sprache. 3. Aufl. gr. 8. 1  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

— practische ungarisch-deutsche Sprachlehre. gr. 8. 1  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

**Vieth**, die Lehre der gesammten Mathematik. 2 Bde. gr. 8. 6  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

Unverlangt wird nichts versendet.

[8652.] **Für Weihnachten.**

Zur Completirung der Weihnachtslager empfehle ich:

**Karl Beck**, Lieder vom armen Manne.

Dritte Miniatur-Ausgabe in modernem elegantem Einband mit Goldschnitt.

Preis 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

Das Werk ist so bekannt und hat sich durch den Absatz der ersten und zweiten Auflage die Bahn im Publicum bereits gebrochen, daß ich nicht nöthig habe, weitere Empfehlungen hinzuzufügen.

Ferner zeige ich Ihnen an, daß der Preis der elegant brochirten Octav-Ausgabe desselben Werkes von heute an bis 1. Januar 1852 auf 1  $\frac{1}{2}$  — herabgesetzt ist, und bin ich fest überzeugt, daß bei dem billigen Preise auch von dieser Ausgabe leicht Exemplare zu verkaufen sind.

Von beiden Ausgaben wollen Sie gefälligst à Cond. verlangen, da ich nur auf Verlangen versende.

Leipzig, d. 20. Decbr. 1851.

**Bernh. Hermann.**

[8653.] Bei **Carl Schmiedler** in Breslau ist erschienen, aber nur auf Verlangen so eben versandt worden:

Ein Jahr aus dem Leben der Familie Reinhardt und ihrer Nachbarn. Ein Unterhaltungsbuch für die Jugend. Von Paula Berg. Mit 4 fein lithographirten Kupfern gezeichnet von Koska. Elegant cartonnirt. Mit Lendruck 26 S $\frac{1}{2}$ , colorirt 1  $\frac{1}{2}$ , à Cond. mit  $\frac{1}{4}$ , fest  $\frac{1}{3}$ , baar 40%; auf 10 + 1 Freierpl.

Handlungen, die noch nicht bestellt, bitte ich dieses, für das Alter von 10 bis 14 Jahren bestimmte Buch, baldigst zu verlangen.

[8654.] Nachstehendes, ausgezeichnet günstig recensirtes Werk, welches im Sommer vollständig erschien, erlaube ich mir thätigen Handlungen für die den Absatz günstigeren Monate in Erinnerung zu bringen:

### Moderner Geschäftsbriefsteller.

### Der schriftliche Verkehr im geschäftlichen Leben.

#### Ein Handbuch

zur Erlernung des modernen Geschäftsstils im kaufmännischen und gewerblichen Leben, so wie zur Belehrung über die im täglichen Verkehr vorkommenden Rechtsangelegenheiten, für alle Classen.

Unter Mitwirkung praktischer Geschäftsmänner bearbeitet und herausgegeben

von

**Bruno Heubner und Gustav Leonhardt.**

31 Bogen groß Octav, brochirt 1  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

In Rechnung mit 33  $\frac{1}{3}$  % Rab.

Auf 6 Ex. 1 Freierpl.

Gegen baar 40% Rab.

Jede thätige Verwendung dafür unterstütze ich gern mit ausführlichen Anzeigen zum Beilegen und Vertheilen, so wie mit Inseraten, wenn sie Erfolg versprechen.

Das literarische Centralblatt für Deutschland schreibt über das Buch: Dies Werk hebt sich aus der großen Zahl ähnlicher ehrenvoll hervor. Es setzt sich den Zweck, den Ton der Geschäftsbriefe auf die möglichste Einfachheit zurückzuführen, und dem bisherigen geistlosen Mechanismus in Anfertigung derselben entgegenzuwirken, durch stete Einschärfung und Einhaltung der Consequenzen des Grundsatzes, daß der schriftliche Verkehr ein Ersatzmittel für die mündliche Verhandlung ist.

Die allgemeine polytechnische Zeitung schreibt: Dieser Briefsteller ist überaus umfassend, und nicht leicht dürfte ein Theil des geschäftlichen Lebens unvertreten in ihm sein. Dabei sind die Briefe gut geschrieben, mit Vermeidung nicht zur Sache gehörender Weiterschweifigkeiten, und kann daher derselbe mit allem Recht empfohlen werden.

**C. A. Haendel** in Leipzig.

[8655.] **Murray's**

Reisehandbücher für Nord- u. Süddeutschland und für die Schweiz sind nun in neuen Auflagen wieder vorrätzig auf meinem Lager und werden zu den bekannten billigen Preisen in Jahres-Rechnung gegeben.

**L. D. Weigel** in Leipzig.

[8656.] In Commission erschien so eben bei mir:

**Kaesch, Heintz.** (Mitglied des königl. sächs. stenogr. Institutes) Stenographisches Lesebuch nach Sabelsberger's System. kl. 8. 10  $\frac{1}{2}$  Bogen 1  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$  ord., 1  $\frac{1}{2}$  2  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$  netto.

Dresden, d. 15. Decbr. 1851.

**Rudolf Kuntze's** Verlag.

[8657.] **Kalender für 1852.**

aus dem Verlage der **C. G. Beck'schen** Buchhandlung in Nordlingen.

Wir erlauben uns, Sie hiermit zu Bestellungen auf unsere Kalender einzuladen. Es sind folgende:

**Freimund**, evangel.-luther. Kalender auf das Jahr 1852. Mit einer allegorischen Titelvignette. 11 (halbe) Druckbogen in 4. stark (ungestempelt) 2 R $\frac{1}{2}$  od. 6 fr.

Derselbe. Mit tabellarisch-rubricirtem Schreibpapier durchschossen: à 3 R $\frac{1}{2}$  od. 10 fr.

Dieser (von Herrn Pfarrer Bucherer in Nordlingen herausgegebene) Kalender enthält neben einer fortlaufenden, an die Sonntagsdevotionen sich anschließenden Reihe von biblischen Texten auf jeden Tag zum Gebrauch beim Hausgottesdienste: 1) Freimunds Neujahrsgruß (Pf. 33). 2) Wie Hinz und Kunz Freimunds weitere Bekanntschaft machen (dies Gespräch enthält zugleich eine Geschichte des Kalenders von Anfang an). 3) Der Begleiter. (Enthält eine Belehrung über die Bewegungen des Mondes.) 4) Der Zeuge in den Wolken. (Beziehung des Mondlaufs auf Kirchliches und Biblisches.) 5) Mondschimmer. (Geistlich gedeutet auf allegorische Kalendernamen, aber doch gemeinverständlich.) 6) Sterne, (d. i. Sterne am Kirchhimmel, oder Erzählungen von einigen Missionaren vor Bonifaz.) 7) Ein Lied von St. Dorothea, welches ist eine Unterweisung eines christlichen Jungfräuleins, gedichtet für sein Töchterlein Dorothea, von Nicolaus Hermann, weiland Cantor zu Joachimsthal in Böhmen (+ 1561.) 8) Kurze Chronik der lutherischen Kirche. (Geht für diesmal von 1517—1521.) 9) Bleiernes ABC auf 1850/51. 10) Halleluja. 11) Kalender der Juden. 12) Gegenseitiges Verhältnis d. verschiedenen Silbermünzen. 13) Verzeichniß d. Messen u. Jahrmärkte.

Auch sind diesmal auf den Wunsch mehrerer, die Feiertage der römischen Kirche mit angemerkt und weder Fastnacht noch Judenkalender vergessen. Auch Exemplare vom vorigen Jahrgang sind noch zu haben.

**Wandkalender** für Protestanten auf das Jahr 1852 in Gold- und Farbendruck à 3 R $\frac{1}{2}$  od. 10 fr. (2 R $\frac{1}{2}$  od. 7 fr. netto.)

— für Katholiken auf das Jahr 1852 in Gold- und Farbendruck. (Preis wie oben.) Partien von 25 Exemplaren werden (ohne Stempel) à 1  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$  od. 6 fr. geliefert.

Wir nehmen Ihre gütige recht thätige Verwendung für die Verbreitung dieser Kalender in Anspruch und bitten um baldgefällige Einsendung Ihrer Bestellungen. So Schönes und Ansprechendes ist noch selten zu einem so billigen Preise geboten worden.